

Euroforum Stadtwerke-Award

EWE Vertrieb gewinnt

[06.04.2017] Das Thema des diesjährigen Euroforum Stadtwerke-Awards lautete „Exzellenz im Kerngeschäft“. Gewonnen hat EWE Vertrieb, auf den Plätzen folgen die Technischen Werke Ludwigshafen und die Stadtwerke Krefeld.

Gewinner des Euroforum Stadtwerke-Awards ist das Unternehmen EWE Vertrieb. Platz zwei geht an die Technische Werke Ludwigshafen (TWL), den dritten Platz belegen die Stadtwerke Krefeld (SWK). Die Preise wurden gestern im Rahmen der Jahrestagung Stadtwerke 2017 (5. und 6. April 2017) in Berlin verliehen. Der Stadtwerke-Award wurde bereits zum achten Mal von der Zeitung Energie & Management und dem Konferenzveranstalter Euroforum Deutschland ausgeschrieben. In diesem Jahr stand der Wettbewerb unter dem Thema „Exzellenz im Kerngeschäft“.

Wie der Veranstalter mitteilt, hat dabei der Ansatz von EWE, Telekommunikations- und Energiekunden über nur noch eine Vertriebseinheit anzusprechen, die Jury am meisten überzeugt. Mit der „EWE Zuhause Strategie“ würden Produkte, Kommunikation und Vertrieb sinnvoll verknüpft und der Kunde stehe stets im Mittelpunkt. Eine neue IT-Plattform ermögliche die Vernetzung zwischen Energie, Telekommunikation und weiteren Bereichen. Zudem könnten andere Stadtwerke von dem Konzept profitieren, EWE Vertrieb bietet es als White-Label-Lösung an.

Die Technische Werke Ludwigshafen hatten sich mit einer Zukunftsstrategie für den Stadtwerke-Award beworben, die statt auf Kosteneinsparung und Personalabbau primär auf Wachstum und Innovation setzt. Um den Wandel vom lokalen Stadtwerk zum bundesweit agierenden Energiedienstleister zu ermöglichen, wurde auf innovative Beteiligungen gesetzt, deren Auswahl die Jury laut Euroforum sehr beeindruckt hat. Das Bekenntnis zu Excellence, neuer Führungskultur und Kennzahlen-Management habe innerhalb des Unternehmens einen tiefgreifenden Wandel herbeigeführt. Das Ergebnis: Gewinn, Eigenkapitalquote und Umsatz wurden bei konstanter Mitarbeiterzahl bis heute gesteigert.

Schließlich konnte die Umsorger-Strategie der Stadtwerke Krefeld die Jury überzeugen. Um einen nachhaltigen Kultur- und Prozesswandel hin zur Kunden- und Serviceorientierung bei Führungskräften, Mitarbeitern und Dienstleistern zu initiieren, wurde eine interdisziplinäre Stabsstelle, das Umsorger-Management, geschaffen. Mit dem konzernweiten Servicestandard und einem professionellen Service-Controlling seien Maßstäbe für alle Stadtwerke gesetzt worden.

(al)

Stichwörter: Unternehmen, EWE AG, Euroforum, Stadtwerke Krefeld, Technische Werke Ludwigshafen